



FRIEDRICH NEUBAUER

Die Erde lacht!

Preis RM 4.80

Dieses Buch ist eine herzhafte, eigenwillig geformte Satire auf die Mechanisierung des Daseins.

Solche Mechanisierung hat irgendwo eine streberische Frauenschaft zur Regierung gebracht, aber die Kraft, die Freude und der Segen urewigen Lebenswillens rebellieren gegen diese Herrschaft und führen die Dinge auf ihren natürlichen Nenner zurück. Das ertümliche Dasein selbst also wird zum revolutionären Element gegen die Bürokratie und gegen jedes, dem Organischen widerstrebende Dogma. Der Mensch möge sich noch so sehr bemühen, die Welt nach der oder jener Richtung willkürlich zu drehen: das Natürliche an sich bleibt immer sieghaft!

Der Wahl des Schauplatzes dieser durchaus phantastisch erfundenen Erzählung ist keineswegs Grund zu irgend einer Reminiszenz! Diesen Schauplatz griff sich der Dichter auf seiner lustigen Reise mit dem Dreigespann geflügelter Rosse — dem Feuerwagen des Pegasus — gleichsam aus den Wolken.

Die Erde lacht! — Und es ist sicher, daß wir mit ihr lachen, wenn diese köstliche Satire sich entrollt, wenn menschliche Dinge, witzig, kühl und immer voller

Humor vorgetragen, den Wall der Einbildung und der bürokratischen Hürden durchbrechen. Es ist eine Lust zu lesen, wie der Verfasser mit diesen seinen sattstrotzenden Menschen lebt, wie er sie charakterisiert, wie er sie in den Kreisen ihrer Neigungen hin und her bewegt.

Ⓜ

Niemand wird das Buch anders als in einem Zuge lesen!

Ⓜ

E. D. KÄISER VERLAG · B. LEIPZIG

(Auslieferung: Fr. Foerster, Leipzig C 1)

3394

Nr. 170 Sonnabend, den 27. Juli 1940